

Reihe Forum Allmende Band 4

Robert Reitzel

"Ich will nur auf einem Ohre schlafen, damit ich keinen Weckruf zur Freiheit verpasse..."

Textauswahl.

Robert Reitzel, eine der stärksten und charaktervollsten Persönlichkeiten des oppositionellen Spektrums im 19. Jahrhundert, war 21jährig nach Amerika ausgewandert und fand auf dem Umweg über Landstrasse und Predigeramt zur sozialen Bewegung. Als einer der populärsten Redner der USA wusste er seine Zuhörer zu faszinieren, und seine 1884 gegründete Zeitschrift "Der arme Teufel" wurde zum publizistischen Sammelpunkt der freiheitlich-sozialistisch Denkenden. Der Historiker Max Nettlau nannte das Blatt eine "Schatzgrube freiheitlichen und rebellischen Fühlens und Denkens und schneidendster Sozialkritik". In seinem Blatt stellte Reitzel Herrschaft in jeder Form in Frage, kämpfte für die Emanzipation des Arbeiters und der Frau, stritt wider moralische Heuchelei und Gewissenszwang. Wie Nietzsche erkannte er die "höchste Aufgabe und eigentlich metaphysische Tätigkeit des Lebens" in der Hingabe an die Kunst und das Schöne. Die Auswahl präsentiert einen längeren autobiografischen Text sowie zahlreiche Essays Robert Reitzels.